

Auflage zur Einladung der Sitzung des
Integrationsrates am 31. August 2010



Rhein-Kreis Neuss
Der Landrat



Kreishaus Grevenbroich
Auf der Schanze 2-4
D-41515 Grevenbroich
Telefonzentrale
Grevenbroich 02181 601 - 0
www.rhein-kreis-neuss.de

Kreishaus Neuss • 41456 Neuss
 Kreishaus Grevenbroich • 41513 Grevenbroich

Vorsitzender
des Integrationsrates
der Stadt Meerbusch
Herrn
Hayrettin Polat
Stratumer Str. 76 a
40668 Meerbusch

KOMM-IN
NRW.

gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Grevenbroich, den
28.07.2010

Amt
50.5.2 Sozialamt
Vertriebenen- und
Flüchtlingsamt
Integration von
Migranten
Gebäude
Ständehaus Grevenbroich
Lindenstr. 2
41515 Grevenbroich
Auskunft erteilt
Frau Weyerstraß
Etage / Zimmer
2. OG 2.07
Telefon
02181 601-5062
Telefax
02181 601-5095
e-mail
partnerschaftsbuero@
rhein-kreis-neuss.de

Bankverbindungen
Sparkasse Neuss
Konto 120 600
BLZ 305 500 00

Postbank Köln
Konto 301 585 03
BLZ 370 100 50

Volksbank
Düsseldorf Neuss e.G.
Konto 500 170 001 6
BLZ 301 602 13

Einladung zur Durchführung eines Integrationsworkshops für Entscheider in Politik und Verwaltung im Rahmen des KOMM- IN-Projektes „KOMM-INtegration im Rhein-Kreis Neuss!“

hier: Vorbereitungsveranstaltung am 20.09.2010

Sehr geehrter Herr Polat,

die erfolgreiche Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ist eine zentrale Aufgabe für die Zukunft unserer Kommunen und das Zusammenleben der Menschen vor Ort. Angesichts der demografischen Entwicklung sind gerechtere Bildungschancen und eine Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund nicht nur aus sozial- und gesellschaftspolitischen, sondern auch aus volkswirtschaftlichen Gründen dringend geboten. Dabei geht es nicht nur um die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, sondern um eine Begegnung auf Augenhöhe.

Um den Integrationsprozess weiter voran zu bringen und Strategien für die Zukunft zu entwickeln, führt der Rhein-Kreis Neuss mit Förderung der Landesregierung einen von der Bertelsmann Stiftung entwickelten Integrationsworkshop durch, der sich in erster Linie an kommunale Entscheider aus Rat und Verwaltung sowie an kommunalpolitisch aktive Menschen mit Migrationshintergrund richtet.

Der Integrationsworkshop gliedert sich in drei Module:

- Vorbereitungsveranstaltung am 20.09.2010
von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr,
- Integrationsworkshop am 05.11.2010
von 14:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr und
am 06.11.2010 von 10:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr sowie ein
- Nachbereitungstreffen voraussichtlich Anfang April 2011.

Die Moderation des Workshops wird Herr Dr. Winfried Kösters durchführen, der diesen Workshop verantwortlich mit entwickelt hat und Ihnen möglicherweise bereits bekannt ist.

Herr Dr. Kösters ist zertifizierter Demographie- und Integrationstrainer der Bertelsmann Stiftung. Neben seiner journalistischen und publizistischen Tätigkeit widmet er sich unter anderem der Moderation und Beratung im Rahmen zukunftsweisender Veranstaltungen. Seine langjährige kommunalpolitische Erfahrung in Rat, Kreistag und als Ortsvorsteher gewährleistet ihm den notwendigen Einblick in die Strukturen von Verwaltung und Politik. Weitere Einzelheiten zu seiner Person können Sie der diesem Schreiben beigefügten Anlage entnehmen.

Erfolgreiche Integrationspolitik kann nur gemeinsam gelingen. Lassen Sie uns daher zusammen an der Weiterentwicklung dieser zentralen Zukunftsaufgabe arbeiten!

Ich möchte Sie heute, besonders auch im Namen unseres Landrates Hans-Jürgen Petrauschke, herzlich einladen, am Integrationsworkshop teilzunehmen.

Die Vorbereitungsveranstaltung findet statt am

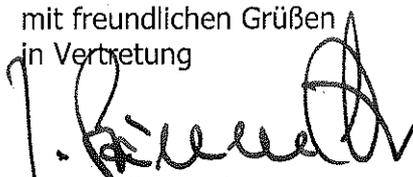
20.09.2010
in der Zeit von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr
im Kreishaus Grevenbroich,
Sitzungsraum V/VI,
Auf der Schanze 4,
41516 Grevenbroich.

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme auf dem beigefügten Antwortzettel.

Für die weiteren Termine im November und im nächsten Jahr werden Sie jeweils eine gesonderte Einladung erhalten.

In Vorfreude auf einen gelungenen Integrationsworkshop verbleibe ich bis dahin

mit freundlichen Grüßen
in Vertretung



Jürgen Steinmetz
Allgemeiner Vertreter

Anlagen



gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Winfried Kösters



Dienstleistungen Themengebiete Profil - Vita Aktuelles Kontakt Suche

Dr. Winfried Kösters

■ Freier Journalist und Publizist

- Autor diverser Fachbücher
- Mitglied im "Deutschen Journalisten-Verband (DJV)"

■ Moderator

- Workshop-, Tagungs- und Diskussionsrundenmoderation
- Zukunftswerkstätten und -konferenzen

■ Wissensmanager

- Lehr- und Vortragstätigkeiten zu den Themenbereichen Demographie, Integration, Kinder/Jugend, Familie, Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Freiwilliges Engagement sowie Bildung
- "Demographie-Trainer" (Umsetzung von Demographieworkshops)
- "Integrations-Trainer" (Umsetzung von Integrationsworkshops)
- "Bildungs-Trainer" (Entwicklung und Erprobung von Bildungsworkshops zum lebenslangen Lernen im Auftrag der Bertelsmann Stiftung)



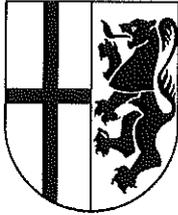
■ Unternehmens- und Verbandsberater

- Beratung und Projektmanagement Kindernetzwerk e. V., Aschaffenburg
- Beratung von Kommunen in der Gestaltung des demographischen Wandlungsprozesses
- Beratung der Bertelsmann Stiftung in Fragen der Demographie, Integration und Bildung
- Prozessbegleitung von "Modellkommunen" in Hessen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt zu den Themen Demographie und Integration

■ Freiwillig engagiert

- Mitglied in zahlreichen Vereinen und Initiativen zu den oben genannten Themen, teilweise auch in Vorstandsfunktionen
- 20 Jahre aktive kommunalpolitische Erfahrungen, so zum Beispiel in Rat und Kreistag sowie als Ortsvorsteher

Sitemap • Impressum Service by n.n.a.x IT-Lösungen



Rhein-Kreis Neuss

Vertriebenen- und Flüchtlingsamt

Integration von Migranten

Ständehaus Grevenbroich

Lindenstr. 2

41515 Grevenbroich

Telefon: 02181 601-5062

Telefax: 02181 601-5095

eMail: partnerschaftsbuero@rhein-kreis-neuss.de

TELEFAX - ANTWORT

Integrationsworkshop für Entscheider in Politik und Verwaltung im Rahmen des KOMM-IN-Projektes

„KOMM-INtegration im Rhein-Kreis Neuss!“

Vorbereitungsveranstaltung am Montag, 20. September 2010, 17:00 Uhr

Ich nehme

teil.

nicht teil.

Name, Vorname: _____

Firma / Institution: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

Datum / Unterschrift: _____



gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

rhein
kreis
neuss



Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis Neuss GmbH
Salzstr. 55 • 41460 Neuss

Integrationsrates Meerbusch
Vorsitzender
Herrn Polat Hayrettin
Stratumer Str. 76a
40668 Meerbusch

Fachdienst für
Integration und Migration

Salzstr. 55
41460 Neuss
Tel.: 02131 / 26 93-0
Fax: 02131 / 26 93-36
fm@caritas-neuss.de
www.caritas-neuss.de

Bankverbindung: Volksbank Düsseldorf Neuss
BLZ: 301 602 13 Konto: 1 867 024

Bearbeiter/in: U. Bongartz u. G. Trockel
Durchwahl: 02131 / 26 93-17
Unser: Zeichen 55

11.08.2010

**Einladung zur kreisweiten Fachtagung:
„Arbeitsmarktzugang und sozialrechtliche Situation von Flüchtlingen mit
ungesichertem Aufenthalt“**

Sehr geehrter Herr Hayrettin,

wir möchten Sie herzlich zu der oben genannten Fachtagung einladen. Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Flüchtlingsrat NRW e.V. durchgeführt. Gerne können Sie auch andere Interessierte auf diese Veranstaltung hinweisen. Weitere Auskünfte, auch zu den Inhalten der Fachtagung, können Sie den beigefügten Informationen des Flüchtlingsrat NRW e.V. entnehmen.

Die Veranstaltung findet statt:

**Dienstag, den 05.10.2010, in der Zeit von 10:00 - 15:00Uhr
im Caritashauss International, Salzstr. 55 in 41460 Neuss**

Als Referent ist Herr Claudius Voigt vom Projekt Q, GGUA Münster eingeladen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Auf Wunsch kann eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden.

Wir erbitten Ihre Anmeldung mit dem beiliegenden Formular bis zum 24.09.2010. Eine besondere Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Der Kreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf 25 Personen begrenzt.

Wir würden uns freuen, Sie auf unserer gemeinsamen Fachtagung begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

U. Bongartz

Ulrike Bongartz
Diplom Sozialarbeiterin

i. A.

G. Trockel

Gabriele Trockel
Diplom Sozialarbeiterin

Anlagen

Einladung zur Fachtagung: „Arbeitsmarktzugang und sozialrechtliche Situation von Flüchtlingen mit ungesichertem Aufenthalt“

Termin: Dienstag, den 05.10.2010 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: Caritashaus International, Salzstr. 55 in 41460 Neuss
Referent: Claudius Voigt, Projekt Q, GGUA Münster

Herr Claudius Voigt, vom Projekt Q, wird zu den rechtlichen Möglichkeiten des Arbeitsmarktzugangs von Flüchtlingen referieren. Ergänzend folgen Ausführungen zur sozialrechtlichen Situation von Flüchtlingen mit ungesichertem Aufenthalt. Während des Vortrages besteht die Möglichkeit weitergehende Fragen zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Auf Wunsch kann eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden. Weitere Auskünfte zu den Inhalten der Veranstaltung können Sie der beigefügten Information entnehmen.

Die Fachtagung ist eine gemeinsame Veranstaltung des Flüchtlingsrates NRW e.V. im Rahmen des Projektes „Flüchtlinge in Arbeit NRW“ und der Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis Neuss GmbH und wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

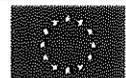
Wir würden uns freuen, Sie auf unserer Fachtagung begrüßen zu können.

Nadine Kriszeit
Diplom Sozialpädagogin

Birgit Naujoks
Projektleiterin

Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH
Bergheimerstr. 13
41515 Grevenbroich
Tel.: 02181 / 81 99 205
Fax: 02181 / 81 99 211
fim@caritas-neuss.de

Flüchtlingsrat NRW e.V.
Projekt „Flüchtlinge in Arbeit NRW“
Bullmannaue 11
45327 Essen
Tel.: 0201 / 899 08 14
Fax: 0201 / 899 08 15
arbeit@frrnw.de



„Arbeitsmarktzugang und sozialrechtliche Situation von Flüchtlingen mit ungesichertem Aufenthalt“

Inhalt:

Der Zugang zum Arbeitsmarkt hängt für Flüchtlinge vor allem von ihrem aufenthaltsrechtlichen Status ab. In der Schulung werden die unterschiedlichen Aufenthaltstitel und sonstigen Aufenthaltspapiere vorgestellt und aufgezeigt, ob und unter welchen Voraussetzungen ein Flüchtling je nach Aufenthaltstitel oder –papier arbeiten darf. Menschen, die unter die gesetzliche Bleiberechtsregelung bzw. jetzt unter die Verlängerung nach der IMK-Regelung gefallen sind, haben dabei einen erleichterten Zugang zum Arbeitsmarkt gehabt. Für sie stehen in rechtlicher Hinsicht andere Bereiche derzeit im Vordergrund.

Deshalb werden darüber hinaus Problemfelder in der sozialrechtlichen Situation von Flüchtlingen insbesondere mit unsicherem Aufenthalt behandelt, schwerpunktmäßig

- die Sicherung des Lebensunterhaltes
- die Einkommensberechnung nach dem SGB II anhand von Rechenbeispielen
- Krankenversicherung
- Wohnsitzauflage und Umzug und
- Familiennachzug

Der Referent erläutert die einzelnen Punkte praxisnah und anhand von Beispielen. Bei Bedarf können weitere Themen besprochen werden, soweit es der vorgegebene Zeitrahmen ermöglicht.

Über das Projekt „Flüchtlinge in Arbeit NRW“

Das Teilprojekt „Flüchtlinge in Arbeit NRW“ beim Flüchtlingsrat NRW e.V. ist Bestandteil des Netzwerkes „Bunt in die Zukunft - Kölner Netz für Bleibeberechtigte und Flüchtlinge zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt“ (koordiniert vom Diözesan-Caritasverband Köln) und findet im Rahmen der XENOS Initiative „Arbeitsmarktliche Unterstützung für Bleibeberechtigte und Flüchtlinge“ statt. Weitere Akteure im Netzwerk „Bunt in die Zukunft“ sind: Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V., Caritasverband für die Stadt Köln e.V. und IN VIA Köln e.V.

Angeboten werden im Rahmen dieses Projekts weitere Schulungen zu den Themen „Einführung in die Angebote der Arbeitsagenturen“ und Beispiele für gelungene praktische Umsetzung der Integration Geduldeter in den Arbeitsmarkt.



**Fachdienst für
Integration und Migration**

Telefon: 02131 26 93-24
 Fax: 02131 26 93-36
 Email: fim@caritas-neuss.de

CaritasSozialdienste
 Rhein-Kreis Neuss GmbH
 Fachdienst für Integration und Migration
 Flüchtlingsberatung
 Salzstr. 55
 41460 Neuss

Anmeldung zur Fachtagung am Dienstag, dem 05.10.2010 in der Zeit von 10:00 - 15:00 Uhr
 Caritashaus International, Salzstr. 55 in 41460 Neuss

Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben genannter Fachtagung an:

Name:

Vorname:

Institution:

Bereich der hauptberuflichen Tätigkeit:

Bereich der ehrenamtlichen Tätigkeit:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Fax:

Email:

Ich benötige eine Teilnahmebescheinigung ja nein

.....
 Datum

.....
 Unterschrift

